

Danke für den Einkauf in der Region

Erstmals spannen der Kantonale Gewerbeverband St.Gallen (KGV) und die Gruppe Handel des Kantonalen Gewerbeverbandes St.Gallen mit dem St. Galler Bauernverband zusammen. Gemeinsam machen sie sich stark für das regionale Gewerbe, stark für den Einkauf in der Region. Auf über 140 Standorten verteilt im ganzen Kanton St.Gallen bedanken sich vier Lernende bei den Konsumenten für den Einkauf in der Region. Ziel ist: Die Bevölkerung zu sensibilisieren und das Bewusstsein für die Folgen des Einkaufstourismus zu stärken.

St. Gallen, 17. Mai 2016 *** 11 Milliarden Franken trug die Schweizer Bevölkerung im vergangenen Jahr ins grenznahe Ausland. Das Geld wurde vor allem für Lebensmittel, Kleider und Körperpflegeprodukte ausgegeben. Eine deutliche Zunahme verzeichnen aber auch die Einkäufe von Sportartikeln, Spielwaren und Möbel. Das entspricht gut 13 Prozent des schweizweiten Detailhandel-Umsatzes. Hans M. Riche, Präsident des Kantonalen Gewerbeverband St.Gallen (KGV) ist erstaunt: «Die Schweizer nehmen grosse Wege für den Einkauf auf sich. Rund 76 Kilometer Fahrtweg nehmen sie gut und gerne pro Besuch in Kauf. Ob sich da das angebliche Schnäppchen noch lohnt?». Doch nicht nur im Detailhandel zeigen sich die Auswüchse des starken Frankens. Die Gastrobranche schätzt, dass jährlich für rund 4 Milliarden Franken im nahen Ausland gegessen und getrunken wird. Allein aus der Deutschschweiz sind 6.7 Milliarden Franken ins Ausland gewandert. Die Fakten sprechen eine klare Sprache: Wer kein Geld mehr verdient, wird bei Produzenten oder Zuliefern weniger beziehen, er wird nicht mehr in Renovationen, Neu- oder Umbauten investieren und er wird an den Personalkosten sparen müssen. Die Arbeitsplätze werden also nicht nur beim direkt betroffenen Handel wegfallen, auch Zulieferer und Handwerker in den Grenzregionen sind davon betroffen.

Einkauf in der Region: sichert Lehrstellen und Arbeitsplätze

Die Plakatkampagne des Kantonalen Gewerbeverbandes St.Gallen (KGV), der Gruppe Handel und dem St. Galler Bauernverband lässt die Lernenden zu Wort kommen. Auf unterschiedlichen Plakatsujets bedanken sich vier Lernende aus unterschiedlichen Branchen und verschiedenen Regionen des Kantons St.Gallen stellvertretend mit dem Slogan: «Danke für Ihren Einkauf in der Region». Beim Einkauf in der Region geht es um mehr als nur um die Produkte. Es geht um Lehrstellen, Zukunftsperspektiven und eine bunte Vielfalt der Angebote. Genau deshalb ist es wichtig den Jugendlichen eine Stimme zu geben und bereits jüngere Generationen mit der Problematik in positiver Form zu konfrontieren.

«Es bringt nichts den Mahnfinger zu heben. Deshalb kam die Idee mit dem Dank. Sympathien schaffen Beziehungen und an genau diesen müssen wir arbeiten. Die Detailhändler müssen an der Kundenbetreuung arbeiten und dem Kunden ein klares Mehr bieten. Dafür braucht es neben innovativen Ideen, nachhaltige Kundenbeziehungen», ist sich Bernhard Scherzinger, Präsident der Gruppe Handel des Kantonalen Gewerbeverbandes St.Gallen sicher. Ganz bewusst wurde für die Plakatkampagne die Zusammenarbeit mit dem St.Galler Bauernverband gesucht. Die wöchentlichen Lebensmitteleinkäufe in den grenznahen Gebieten bereiten den Landwirten grosse Sorgenfalten. «Hinter jedem Lebensmittel steckt ein Landwirt. In der Schweiz sind die Standards in Sachen Tierhaltung, Düngung, Schädlingsbekämpfung auf einem viel höheren Niveau. Regionalität steht für Qualität», führt Peter Nüesch, Präsident des St.Galler Bauernverbandes deutlich aus. In den kommenden zwei Wochen hängen die Plakate an über 140 Standorten verteilt im ganzen Kanton St.Gallen

Die vier Lernenden im Überblick:

Stefan Horvat

Polymechaniker, 1. Lehrjahr

Alder + Eisenhut AG, Ebnat-Kappel

Lara Bannwart

Köchin, 2. Lehrjahr

Speiserestaurant Adler, Oberriet

Patrik Alpiger

Landwirt, 2. Lehrjahr

Peter Nüesch, Widnau

Michelle Menet

Verkäuferin, 3. Lehrjahr

Scherzinger AG, Gossau

Anzahl Zeichen inkl. Leerzeichen: 2'951

Weitere Informationen:

Geschäftsstelle der Gewerbeverbände St.Gallen,

Felix Keller, Geschäftsführer,

Oberer Graben 12, 9001 St. Gallen

Telefon 071 228 10 40, f.keller@gsgv.ch